

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

274 (3.10.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 274. Drittes Blatt.

Donnerstag den 3. Oktober

1895

Graben. Bekanntmachung.

Die Erneuerungswahlen zur II. Kammer der Ständeversammlung betr.

Die Wahlmännerwahl zur Abgeordnetenwahl der II. Kammer findet Freitag den 11. Oktober d. J., für den I. Bezirk, Haus Nr. 1 bis 213, von Morgens 7 bis 10 Uhr, für den II. Bezirk, Haus Nr. 214 bis 406 nebst den Bahnwartshäuschen hiesiger Gemarkung, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr, im Rathhaus, Zimmer Nr. 1, statt. Jeder dieser Wahlbezirke hat 5 Wahlmänner zu wählen.

Zur Wahlkommission ist bestimmt:

I. Wahlbezirk:

1. Bürgermeister Zimmermann.
2. Gemeinderath Gerner.
3. Friedrich Zimmermann.
4. Friedrich Becker.
5. Rathschreiber Gerner.

II. Wahlbezirk:

1. Bürgermeister Zimmermann.
2. Gemeinderath Heine.
3. Karl Scholl.
4. Karl Roth.
5. Rathschreiber Gerner.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Theilnahme an dieser Wahl unter Hinweis, daß das Wahlrecht nur in Person mittelst verdeckter, in die Wahlurne niederzulegender Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt werden darf, eingeladen, und daß nur solche Wahlberechtigte zur Wahl zugelassen werden, welche in der Wählerliste des betr. Bezirks eingetragen sind.

Graben, den 1. Oktober 1895.

Gemeinderath.

Zimmermann.

Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstraße 6 sind eine Balkonwohnung von 3 Zimmern und Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör an ruhige Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock im Rückgebäude.

* 31. Durlacher Allee 8 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche und Zugehör, alles im saubersten Zustande, wegen plötzlichen Bezugs sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 21. Hirschstraße 27 ist im Seitenbau eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör besonderer Verhältnisse halber sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 31. Karl-Wilhelmstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Klapprechtstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. per Oktoberquartal zu vermieten. Näheres bei H. Wolff, Bahnhofstraße 26, Zirkonamentfabrik.

* 21. Viktoriastraße 20 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov, Küche und 2 Kellerräumlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 38 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

* Sogleich oder auf 23. Oktober ist Morgenstraße 18 eine sehr schöne Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, großer Küche und Mansarden, mit Koch- und Brenngas versehen, Verhehung halber zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Rüppurrerstraße 38 im 2. Stock.

Zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 12 Uhr ab. Näheres Wilhelmstraße 53, parterre.

Kaiserstraße 77

ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Badekabinett, Küche, Betanda, nebst Mansarden und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei L. Lautenschlager, Bähringerstraße 60 im Laden.

Sogleich beziehbar

eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, nach der Straße gehend, Badzimmer und Zugehör. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock.

Ein kinderloses Ehepaar

erhält freie Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche gegen die Verpflichtung, die übrigen 3 Zimmer der Wohnung im Stand zu halten und die Thüre zu öffnen. Reflektanten wollen sich melden bei Dr. Max Seeligmann, Kaiserstraße 110, Vormittags von 11-12 Uhr.

Wohnungs-Gesuch.

* 31. Am Hauptbahnhof oder Mühlburgerthor wird eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Bad und Zugehör in besserem Hause per sofort von einer kleinen Familie gesucht. Preisangabe erwünscht. Offerten unter Nr. 6496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird von jungen Leuten im westlichen Stadtteil, auch in Mühlburg, eine nach der Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör per sofort. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6488 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 3 ist ein großes, freundliches, gut heizbares Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit Pension billig zu vermieten: Göbstraße 4.

* Bismarckstraße 33 a ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist billig zu vermieten: Bernhardstraße 4 im 4. Stock rechts.

* Steinstraße 9 ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* 21. Bähringerstraße 60 b, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes, kleineres Zimmer ist mit bürgerlicher Pension zu vermieten: Leopoldstr. 20, 2 Treppen hoch.

* Augartenstraße 30 a ist im 3. Stock des Vorderhauses ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Steinstraße 19 sind in schönem Hinterhaus ein geräumiges, schön möbliertes Zimmer und ein einfach möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* 21. Amalienstraße 37, Hinterhaus, 1. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort mit Pension zu vermieten; auch können noch einige Herren guten Mittagstisch haben.

* Steinstraße 5 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten: Schloßplatz 14, Ecke Karl-Friedrichstr.

Leffingstraße 43

ist ein schönes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein schönes Nebenzimmer ist sofort zu vergeben: Steinstraße 9 (Bfäler Hof).

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht wird ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten von 2 anständigen Fräulein. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6491 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfaches Zimmer wird in gutem Hause von einem soliden jungen Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Gesuch.

Zimmer mit Pension zu ca. 45 Mark in der Nähe der kleinen Kirche gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Göbstraße 4.

Ein Mädchen, welches kochen kann und im Hauswesen bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Leffingstraße 5, 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Offerten unter Nr. 6495 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches zu kochen versteht, wird sofort gesucht: Leopoldstraße 29 im 2. Stock.

G. Ein kräftiges, williges, braves Mädchen, welches kochen kann, etwas vom Nähen und die Zimmerarbeit versteht, wird zu einer Dame gesucht. Näheres ertheilt Frau Kaff, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf sofort ein ordentliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen Hirschstraße 100 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen finden sogleich gute Stellen. Näheres Bahnhofstraße 26, parterre. Daselbst wird auch in ein besseres Haus nach auswärts ein Mädchen gesucht, welches kochen kann.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, sucht passende Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, häusliche Arbeiten übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Luffenstraße 75 a, parterre.

* Mehrere Mädchen, welche kochen können, ein tüchtiges Zimmermädchen, sowie einige einfache Mädchen, alle sehr gut empfohlen, suchen Stellen. Näheres durch das Vermittlungsbüreau A. Blum, Bahnhofstraße 26.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht Stelle zu einer kleinen Familie in einem bessern Haushalt. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Steinstraße 29 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und nähen kann und in den häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sofort Stelle. Offerten unter Nr. 6486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle Hausarbeiten verrichtet, sucht für sofort Stelle. Zu erfragen Ruppurrstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

G. Ein tüchtiges Mädchen, in Küche u. Haushalt erfahren, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle, ebenso ein kräftiges Mädchen, welches Viehe zu Kindern hat, für alle Arbeit durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Stellen suchen: ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, eine ältere Köchin, sowie ein Zimmermädchen; Stellen finden: Haus- und Küchenmädchen durch Frau Noe, Leopoldstraße 33.

350000 Mark
sind auf Häuser in guten Lagen bis zu 75% der gerichtl. Taxation als I. Hypotheken zu üblichem Zinsfuß auszuleihen. Gesl. Offerten unter Nr. 6480 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000—2000 Mark
werden gegen gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler (Beamten) zu 5 1/2% auszunehmen gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 6489 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lithographen,
2.1. im Federzeichnen geübt und bereit, zu Hause Arbeiten auszuführen, sind gebeten, ihre Adressen unter Nr. 6490 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbelschreiner,
welcher im Reparieren und Beizen gut erfahren ist, findet dauernde Stellung bei **M. Reutlinger & Cie.**

Möbelschreiner.
Zwei geübte Möbelschreiner finden sogleich dauernde Arbeit: Amalienstraße 37.

Tüchtige Möbelschreiner
auf bessere Stückarbeit finden dauernde Beschäftigung. Näheres Kaiserstraße 167. 2.1.

Möbeltapezier.
Ein selbstständiger Möbeltapezier (auter Polsterer) findet auf bessere Arbeit sofort Stelle bei **Nothweiler, Amalienstraße 37.**

2.1. **Holzdreher**
auf bessere Möbelarbeit, welcher vollständig selbstständig arbeiten kann und im Binden und Kannelieren Erfahrung besitzt, findet dauernde, gut bezahlte Stellung. Näheres Kaiserstraße 167.

Ein selbstständiger Bauschlosser
gehörten Alters findet auf Gitter bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Kutscher gesucht.
Ein stadtkundiger Kutscher kann sogleich eintreten: Schillerstraße 18.

Stelle-Antrag.
* Ein intelligenter junger Mann findet dauernde Stellung in besserer Werkstätte. Offerten unter Nr. 6483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Restaurationsköchin
und ein Küchenmädchen werden für sofort gesucht.

Löwenrachen, Kaiser-Passage.

Verkäuferin-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird als Verkäuferin in ein Spezereigeschäft per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6494 an das Kontor des Tagblattes.

Stelle findet

ein perfektes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, in einem feinen Herrschaftshaus gegen hohen Lohn. Das Nähere bei Frau Niefer, Stefanienstraße 47 im Laden.

Gesucht

wird ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit verrichtet. Nur solche, welche gut empfinden werden, wollen sich melden: Bismarckstraße 49.

Küchenmädchen-Gesuch.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet sofort gute Stellung: Kriegstraße 36, zum Kaiser Friedrich.

* **Ein junges Mädchen,**
womöglich vom Land, wird sofort gesucht für Hausarbeiten: Marienstraße 17 im 2. Stock.

Ladenlehrlingmädchen-Gesuch.

Ein solches Mädchen, nicht unter 15 Jahren, wird gegen sofortige Bezahlung gesucht.
Schubazar, Adlerstraße 36.

Mädchen

aus guter Familie findet in einem Papiergeschäft Gelegenheit, sich als Verkäuferin und in der Buchführung auszubilden. Gute Handschrift Bedingung. Bei zufriedenstellenden Leistungen sofortige Bezahlung. Offerten unter Nr. 6493 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein Lehrlingmädchen**
wird unter günstigen Bedingungen auf sofort gesucht.
C. Meurer, Hirschstraße 48.

* **Austräger-Gesuch.**
Ein junger, lediger Mann, welcher eine Kaution von 150 M. oder Sicherheit stellen kann, findet sofort Stelle als Austräger für hier und auswärts bei **Georg Kraus, Colp-Buchhandlung, Kronenstraße 53.**

* **Stellen suchen:** 2 Mädchen, welche selbstständig kochen können, und 3 Mädchen, welche etwas kochen können, mit Zeugnissen, 2 Radnerinnen für jede Branche und ein Büffetfräulein, ein junges Mädchen bedarfs Ausbildung in einer Konditorei oder in einem Wurstgeschäft; ferner finden 2 tüchtige Kellnerinnen für nach auswärts Stellen. Näheres Kaiserstraße 57 im 3. Stock des Hinterhauses.

K. Eine **Damen-Confection**
in der geübte Schneiderin sucht in einem hiesigen Atelier Tätigkeit. Gesl. Anträge bittet man bei Frau Kast, Waldstraße 29, niederzulegen.

* **Kellnerinnen,**
5 tüchtige, gewandte, suchen sofort Stellen durch Frau Ida Rühlenthal, Rähringerstraße 72.

Modes.
3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen in allen in das Fach einschlagenden Arbeiten, sowohl in wie außer dem Hause auf's Beste.
B. Reiter, Ritterstraße 2.

Verloren.
*2.1. Eine Cravattennadel wurde verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Karl-Friedrichstraße 19, 1 Treppe hoch links.

Verloren.
* Eine kleine Zahnzange wurde gestern Abend verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Frau **Elise Golger, Kaiserstraße 82a.**

Kanapee,
ein gebrauchtes, billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes, vierstöckiges Haus in freier Lage vor dem Durlacherthor, über 6% rentierend, ist wegen Bezug zu verkaufen. Näheres durch **Adolf Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.**

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges Haus, 4 Zimmer im Stock, in der Nähe beim Karlethor, ist um den Preis von 34000 M., Anzahlung 3000 M. zu verkaufen. Näheres bei **Adolf Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.**

Ein gebrauchter, ovaler **Füllofen**
ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 1.

* **1/2 Cello**
für einen Anfänger, mit vorzüglichem Ton, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Fahrrad.**
Ein noch ganz neues Pneumatic, Modell 95, bestes Fabrikat, nur 2mal gefahren, wird äußerst billig abgegeben. Anzusehen Restauration „Einigkeit“, Ecke Wilhelm- und Luisenstraße.

* **Kauf-Gesuch.**
* Eine noch gut erhaltene Ladeneinrichtung für Tuchwaren wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6482 an das Kontor des Tagblattes.

* **Einmachgläser, Töpfe**
werden gekauft. Näheres Körnerstraße 13 im Hinterhaus, 2. Stock.

* **Mittagstisch-Gesuch.**
* In der Nähe der Hirschbrücke wird für zwei Fräulein Mittagstisch in oder außer dem Hause gesucht. Offerten unter Nr. 6492 an das Kontor des Tagblattes.

Von der Reise zurück.
Frau Elise Geiger.

Champagner
von **Heidsieck & Co., Reims.**
Monopole
empfehlen zu Originalpreisen
der Vertreter:
Carl Weisser, Hirschstrasse 1.



Kraft-Chocolade,
bester Ersatz für Leberthran,
wieder frisch eingetroffen bei
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Eine weitere Sendung der so vorzüglichsten
Schinken
im Gewichte von 4—5 Pfd. à 80 Pf.
ist wieder eingetroffen bei
Gustav Bender,
vorm. **Karl Malzacher, Hoflieferant,**
Lammstraße 5.

Süßen Wein,

sowie auch neues, selbsteingemachtes Filder-Sauer-
kraut empfiehlt

Frau Oesterle, Wittwe,
17 Belforstraße 17.

Blaufelchen

wieder eingetroffen bei
Oswald Erbacher.

Neuen Elb-Caviar,
neuen Astrachan-Caviar

empfehlen
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Linoleum und Wachstuche,

englische und deutsche, prima
Fabrikate in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepasst,
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
6.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Unterlagenpappe und Linoleum-
wichse in besten Qualitäten billigst.

**Ettlinger
Shirlings,**

**Baumwolltuch
und Piqués,**

in 1/2 (ca. 50 m) und 1/3 (ca. 25 m) Stücke
empfehlen zu den billigsten Preisen

Conrad Gödtler, Ettlingen.

Gelegenheits-Geschenke

8.3. in
Gold- u. Silberwaaren
(modernste Muster)

von den einfachsten bis zu den feinsten zu
äußerst billigen Preisen.

Anfertigung von Reparaturen und Repara-
turen, sowie Umändern alter Schmuckstücken
und Juwelen kunstvoll und solid bei streng
reeller Bedienung.

Bergolden u. Bei silbern unächter Schmuck-
stücken u. abgeruhter Tafelgeräte in eigener
galv. Vergoldungs- und Versilberungsan-
stalt zu den denkbar billigsten Preisen.

Georg Brecht,

Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 41, nächst der Kaiserstraße.

Reparaturen

an Pianinos, Flügeln,
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Emaillirtegeschirr,

nur gute Fabrikate in jeder Farbe, billig bei

Edmund Eberhard,

8.3. N. Hebeisen's Nachf.,
40 a Ludwigplatz 40 a, gegenüber dem Krotobll.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz.

Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.

Gasmotoren,

Dampfmaschinen, Buchdruckerpressen sowie Arbeits-
maschinen aller Art werden fachgemäß reparirt.
Neuaufstellungen von Maschinen sowie Trans-
missionsanlagen; Dreharbeiten und Werkzeuge bei
reeller Bedienung.

13.1. Mechanische Werkstätte von
C. Schönemann, Waldhornstraße 2.

Kaiser-Allee 69

sind gute, zuverlässige

**Reit-Pferde und
Ponys**



mit vorzüglicher Ausstattung zum Spa-
zierenreiten zu vermieten. Pferde werden
corrigirt und zur Dressur für Campagne und
höhere Reitkunst angenommen. Reit-Unterricht
für Damen, Herren und Kinder. Pensions-
stallung.

A. d. Oehlwang,
Kaiser-Allee 69.

Badmeister Dettling,

früher am Sidellplatz,

ist nunmehr in der

Kneipp-Kur-Anstalt,
Sirschstraße 12,

zur vorchriftsmässigen Abgabe Kneipp'scher An-
wendungen engagirt.

Der Besitzer

Sebastian Münch.

**Complete
Bade-Einrichtungen**
der verschiedensten Systeme

liefert unter
Garantie-
Gewährung
und bei
anerkannt
grösster
Auswahl
allerbilligst.

W. Göttle.

63. **Jenaer
Goldstempel-Cylinder,**

bestes Fabrikat,
für Gasglühlicht
empfehlen per Stück zu 70 Pfennig

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29.

Äpfel.

8.3. Schön gebrochenes, haltbares Tafelobst
liefert stets per Centner 10-12 Mark per Nach-
nahme

Josef Wirtz,
Neckarsteinach bei Heidelberg.



Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 3. Oktober 1895

Vereinsabend

im „Tannhäuser“ — Jagdzim-
mer. —

Vortrag: Von Luzern durch das Berner
Oberland in das Wallis.

NB. Diejenigen Mitglieder, welche die neue
Schwarzwaldvereinskarte — Blatt II, Baden-
Achern — noch nicht abgeholt haben, dieselbe
aber um den ermässigten Preis von 1 Mk. 50 Pf.
zu beziehen wünschen, werden ersucht, diese
Karte in der Buchhandlung von **Müller & Gräf**
gegen Bescheinigung in Empfang zu nehmen.

**Nächsten Mittwoch Ziehung der Strassburger
1 Mark-Loose.**

Haupttreffer: **W. M. 20 000 — 10 000 — 5 000.** — Loose hier zu haben bei:
Carl Götz, Lederhdg., Hebelstr. 15, C. Bregenzer, Hofl., Eug. Dahlemann,
Ecke Kaiser- und Herronstr., **J. Linck, Kaiserstr. 76, S. Münch, Hirschstr. 12,**
Chr. Wieder, Kriegstr. 18. 2.1.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben
Bruders und Schwagers

Karl Stichling, Amts-Registrator a. D.,

sagen wir allen Freunden und Bekannten tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Geschwister.

Liederhalle.

Zu der heute **Donnerstag, Abends 1/9 Uhr,** stattfindenden

Gesammtchorprobe

werden die Herren Sänger mit dem Ersuchen um pünktliches und vollzähliges
Erscheinen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Geschäfts-Übertragung.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit heutigem Tage mein **Drogen-, Farben-, Material- u. Colonialwaaren-Geschäft**, verbunden mit Fabrikation verschiedener Spezialitäten, an Herrn

Ernst Fischer

käuflich übertragen habe.

Ich benütze diese Gelegenheit, für das mir bisher erwiesene Vertrauen zu danken und bitte, dasselbe auch meinem Nachfolger erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Julius Dehn.

Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung beehre ich mich anzuzeigen, daß ich das in der Zähringerstraße gelegene

Drogen-, Farben-, Material- und Colonialwaaren-Geschäft,

verbunden mit Fabrikation verschiedener Spezialitäten, am heutigen Tage von Herrn Julius Dehn durch Kauf erworben habe und dasselbe unter der Firma

„Julius Dehn Nachfolger“

weiterführen werde.

Indem ich bitte, das meinem Vorgänger in so großem Maße geschenkte Wohlwollen auch mir gütigst zuzuwenden, gebe ich zugleich die Versicherung, durch gute und aufmerksame Bedienung dasselbe stets zu rechtfertigen.

3.1.

Hochachtungsvoll

Ernst Fischer.

Karlsruhe, 1. Oktober 1895.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft sowie tit. Einwohnern Karlsruhe's die ergebene Mittheilung, daß ich heute meine Wohnung von der Sofienstraße 84 nach meinem Neubau

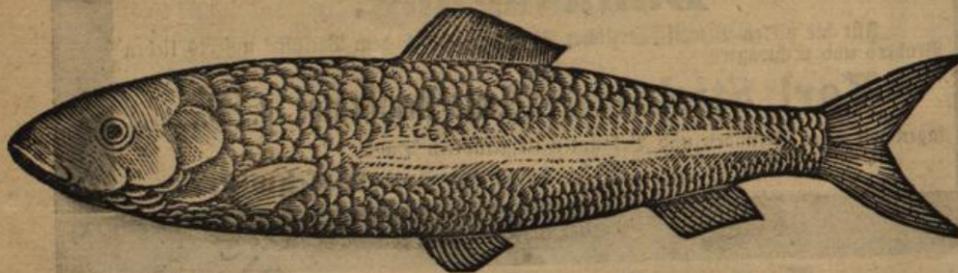
Sofienstrasse 86

verlegt habe.

Gleichzeitig empfehle ich mich in der Anfertigung aller vor kommenden **Maurer- und Zimmerarbeiten** und sichere jederzeit pünktliche Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

J. F. Nagel,
Baugeschäft.



Auf Donnerstag und Freitag lebendfrisch eintreffend: ff. **Angel-Schellfische** per Pfd. 25 Pfg., **Schollen zum Braten** 25 Pfg., **Cabeljau** 35 Pfg. **Sämmtliche Fischräucherwaaren** und **Marinaden** stets frisch zum billigsten Tagespreise.

47 Kronenstrasse 47, **Fritz Klein.**

Wochengottesdienst: Donnerstag den 3. Oktober, Abends 5 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtvicar **Walther von Gernsbach.**

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Regel** in Karlsruhe.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Personen die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

1. das **Mitterkreuz 1. Klasse** des Ordens vom Zähringer Löwen:

dem Direktor der Bank für Handel und Industrie in Darmstadt, **Hedderich**, und

dem Bankdirektor **Wilhelm Zeller** in Mannheim;

2. das **Mitterkreuz 2. Klasse** desselben Ordens: dem Oberingenieur **Ratsche** bei der Eisenbahnunternehmung **H. Bachstein** in Berlin und

dem Apotheker **Wilhelm Pffefferle** in Gadingen;

3. das **Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen:** dem Bürgermeister **August Meyer** in Gadingen und dem Gemeinderath **Heinrich Ullmann** alt in Bressach;

4. die **silberne Verdienstmedaille:** den Bürgermeistern **Hermann Landerer** in Rothweil, **Georg Michael Jenne** in Wilschhofingen, **Albert Hüb** in Gießetten und **Jakob Martin** in Bödingen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 19. September d. J. gnädigst zu bestimmen geruht, daß dem Centralinspektor von Babo bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues für die Dauer der Ausführung der festen Straßenbrücke über den Rhein bei Kehl-Strasbourg die Funktionen eines bauleitenden Ingenieurs mit dem Wohnsitz in Kehl und mit der Zuständigkeit eines Vorstands einer Wasser- und Straßenbauinspektion übertragen werde.

Mit Entschließung der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 22. September d. J. wurde Betriebsassistent **Karl Meyer** in Heidelberg nach Billingen versetzt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. **Okt. Friedrich Piefrick** von Markendorf, Schreiner hier, mit **Sofie Wennich** von Rintheim.

1. „ **Christian Erb** von Rintheim, Bahnbefahrer hier, mit **Sofie Eberhard Wittwe** von Obersteinbach.

1. „ **Friedrich Bink** von Eberstadt, Schriftfeger hier, mit **Katharina Baumann** von Rheinhausen.

1. „ **Emil Holz** von Heidelberg, Schreiner hier, mit **Friederike Hörnle** von Mönchheim.

1. „ **Friedrich Göbel** von Rheinsheim, Schneider hier, mit **Marie Seih** von Gernsbach.

1. „ **Friedrich Giffig** von Weizungen, Tagelöhner hier, mit **Frieda Ruf** von Kietzingen.

Geburten:

30. **Sept. Elisabeth Henricke**, Vater **Bernhard Lauer**, Friseur.

30. „ **Mli Sofie**, Vater **Friedrich Bader**, Schreiner.

1. **Okt. Otto Gottlob**, Vater **Wilhelm Lang**, Bremser.

1. „ **Karl Wilhelm**, Vater **Christof Kastner**, Tagelöhner.

1. „ **Louise Hildegard**, Vater **Richard Weihenhausen**, Ingenieur.

1. „ **Emma Irma**, Vater **Anton von Czudnochowski**, Schriftfeger.

1. „ **Elise Karoline**, Vater **Wilhelm Schlegel**, Tagelöhner.

Todesfälle:

1. **Okt. Georg Heimburger**, Privatier, ein Ehe-mann, alt 74 Jahre.

2. „ **Karl**, alt 5 Monate 4 Tage, Vater **Adolf Bauer**, Koch.

Tagesordnung

des Großh. **Landgerichts** Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 3. Oktober, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen **Gustav Adolf Brozeit** von Münster und **Josef Reidenberger** von Springborn, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen **Wilhelm Kasper** von hier, wegen Betrugs.

J. A. S. gegen **Friedrich Otto Glaser** von hier, wegen Vergehens gegen §. 183 St.G.

J. A. S. gegen **Karolina Gartner** von Gallingen, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen **Leander Zeller** von Merten, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen **Anton Bach** von Ralsheim, wegen Vergehens gegen §. 176 St.G.

J. A. S. gegen **Jakob Samann** von Baisenhäusen, wegen Uebertretung des §. 93 P.St.G.